



29. Fachtagung zur sozialen Strafrechtspflege

Übergangsmangement aus dem Strafvollzug in die Nachsorge – eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe

Aufgrund der COVID-19-Pandemie mussten wir unsere ursprünglich für den 26. Oktober 2020 geplante Fachtagung verschieben. Die nach wie vor schwierigen Rahmenbedingungen haben uns zu dem Entschluss kommen lassen, die Fachtagung in einem **ONLINE-Format** am 26. April 2021 umzusetzen. Zur Teilnahme laden wir Sie herzlich ein.

Programm

09.30 Uhr Ankunft und virtueller Kaffeetisch

10.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Herr Claus Christian Claussen

Minister für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein

Herr Ralph Döpfer

Vorstandsvorsitzender des Verbandes für soziale Strafrechtspflege; Straffälligen- und Opferhilfe e.V., Leitender Oberstaatsanwalt und Behördenleiter der Staatsanwaltschaft Lübeck

10.20 Uhr Ergebnisse des ressortübergreifenden Landesprojekts „Übergangsmangement – Rückfallvermeidung durch Koordination und Integration“. Problemanzeigen, Lösungen und Handlungsempfehlungen für die Zukunft

Frau Dagmar Hirdes

*Stv. Referatsleiterin Arbeit und Qualifizierung von Gefangenen; Aus- und Fortbildung der Bediensteten, Vollzugsrecht, Datenschutz und Digitalisierung
Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein*

Herr Jo Tein

*Referatsleiter Ambulante Soziale Dienste der Justiz, Freie Straffälligenhilfe, Therapieunterbringung
Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein*

11.00 Uhr Pause

11.10 Uhr Unterzeichnung der „Aktualisierungsvereinbarung über Eckpunkte für ein ‚Arbeitsmarktliches Beratungskonzept für Gefangene in schleswig-holsteinischen Justizvollzugseinrichtungen‘“

11.15 Uhr Verstetigung der Ergebnisse des Landesprojekts Übergangsmangement und weitere Bearbeitung der Handlungsempfehlungen

Herr Thomas Letixerant

Geschäftsführer Operativ, Regionaldirektion Nord der BfA

Herr Gerwin Stöcken

Stadtrat für Soziales, Wohnen, Gesundheit und Sport der LH Kiel

Herr Ralph Döpfer

Vorsitzender des Landesbeirats für Soziale Strafrechtspflege



11.45 Uhr Mittagspause

12.15 Uhr Übergangsmanagement in Deutschland und in anderen EU-Staaten. Ein Überblick mit Ausblick auf politische Handlungsnotwendigkeiten.

Herr Daniel Wolter
Bundesgeschäftsführer des DBH e.V. - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

13.00 Uhr Pause

13.25 Uhr – Podiumsdiskussion

- Frau Barbara Ostmeier (MdL), CDU
- Herr Stefan Weber (MdL), SPD
- Bündnis 90/Die Grünen (angefragt)
- FDP (angefragt)
- Herr Lars Harms (MdL), SSW

14.10 Uhr – Schlusswort

Moderation: Herr Burkhard Plemper

Durchführung:

- Die Online-Fachtagung wird über die Plattform BigBlueButton durchgeführt.
- Die Vorträge können Sie als Live-Stream von Ihrem Bildschirm aus verfolgen.
- Für die Teilnahme benötigen Sie einen internetfähigen PC oder Laptop mit Video- und Audiooption. Ein Leitfaden wird Ihnen eine Woche vor der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.
- Wir werden Ihnen vor dem 26. April 2021 verschiedene Termine anbieten, um die Teilnahme an der Plattform BigBlueButton zu testen.
- Das Aufzeichnen von Ton- und Bildaufnahmen von der Veranstaltung ist nicht gestattet.

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine verbindliche Anmeldung ist notwendig, da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Anmeldung

Bis zum 12. April 2021 nur online unter: www.soziale-strafrechtspflege.de

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Sie erhalten keine gesonderte Anmeldebestätigung.

Tagungsleitung

Christopher Wein
Telefon (0431) 2005668
www.soziale-strafrechtspflege.de